

+ 68

Barbara Dätwyler
SP/Gewerkschaften
Oberkirchstrasse 56
8500 Frauenfeld

Alessandra Biondi
SP/ Gewerkschaften
Thundorferstrasse 29
8500 Frauenfeld

EINGANG GR 03. Dez. 2025		
GRG Nr.	24	1127 237

Mathias Dietz
Mitte/EVP
Weidstrasse 3
8360 Eschlikon

Elisabeth Rickenbach
Mitte/EVP
Rüti 10
8500 Frauenfeld

Interpellation „Schweigepflichtentbindung nach dem Tod“

Der Regierungsrat wird ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie ist aktuell die Akteneinsicht bei einem Todesfall im Kanton Thurgau geregelt, insbesondere im Falle eines vermuteten Behandlungsfehlers oder einer Sorgfaltspflichtverletzung? Welchen Einfluss haben die aktuellen Bundesgerichtsurteile (2C_15/2023 und 2C_567/2024) auf die heutige Praxis im Kanton Thurgau? Was wird sich allenfalls ändern?
2. Wie sollen Angehörige bei einem Verdacht auf einen Behandlungsfehler oder eine Sorgfaltspflichtverletzung am besten vorgehen? Gibt es diesbezüglich eine definierte Anlaufstelle im Kanton Thurgau, welche Akteneinsicht bekommt? Wenn ja, welche?
3. Was können Patientinnen und Patienten unternehmen, damit sichergestellt ist, dass ihren Angehörigen bzw. ihrer Vertrauensperson auch nach einem Todesfall Akteneinsicht gewährt wird?
4. Welchen gesetzlichen Spielraum hat der Kanton Thurgau, um das Akteneinsichtsrecht für Angehörige bzw. Vertrauenspersonen zu verbessern?
5. Wie kann der Kanton Thurgau Einfluss nehmen (auch national), damit die für von Patienten festgelegten Vertrauenspersonen auch über den Tod hinaus die Akteneinsicht (einschliesslich EPD Elektronisches Patientendossier) gewährt wird?
6. Ist es aktuelle Praxis, wonach behandelnde Ärztinnen und Ärzte sowie Gesundheitsfachpersonen (gemäss §22 Abs.2 Gesetz über das Gesundheitswesen) selbst in das Verfahren zur Entbindung von der Schweigepflicht einbezogen werden – auch in Fällen, in denen ein Behandlungsfehler oder eine Sorgfaltspflichtverletzung vermutet wird?

Begründung

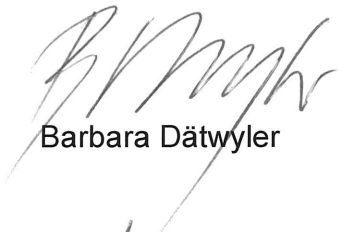
Wenn eine Patientin oder ein Patient verstorben ist, möchten Angehörige oft Einsicht in die Patientenakten erhalten. Damit dies möglich ist, müssen die behandelnden Ärztinnen und Ärzte von ihrer Schweigepflicht entbunden werden, dafür braucht es eine Bewilligung des Departements für Finanzen und Soziales. Diese Regelung soll den Schutz von vertraulichen Informationen des Patienten gewährleisten, auch nach dem Tod. Diese Bestrebungen unterstützen auch die Thurgauer Rechtsprechung und die Patientenorganisationen.

Soweit eine vorherige Entbindung fehlt, haben die jüngsten Bundesgerichtsentscheide gezeigt, dass Angehörigen verstorbener Patienten keine Einsicht in die Krankengeschichte gewährt wird, um zu erfahren, ob der Patient schicksalhaft oder als Folge eines ärztlichen Behandlungsfehlers verstorben ist.

Die aktuelle Entwicklung führt zu fehlender Transparenz, grosser Verunsicherung der Angehörigen und behaftet Ärztinnen und Ärzte mit dem Stigma, einen Behandlungsfehler vertuschen zu wollen, ohne sich dafür rechtfertigen zu können. Für die Angehörigen, bedeutet dies, dass sie bei einem Verdacht auf einen Behandlungsfehler oder eine Sorgfaltspflichtverletzung ohne ein erstes klärendes Gespräch und ohne Unterlagen gleich ein kompliziertes, kostspieliges juristisches Verfahren in die Wege leiten müssen. Kaum jemand wird so ein Verfahren anstrengen.

Wir danken dem Regierungsrat im Voraus für die Beantwortung der Fragen.

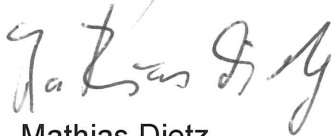
Frauenfeld und Eschlikon, 3.12.2025



Barbara Dätwyler



Alessandra Biondi

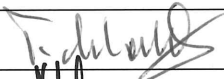
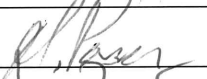



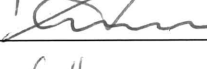

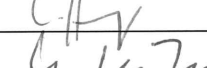

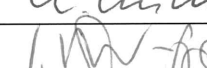
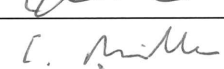

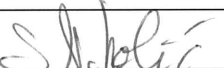

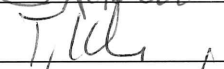
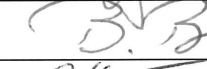




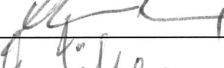

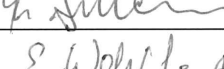

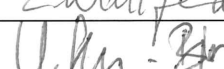
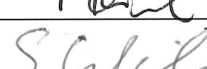
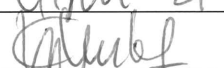
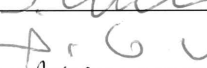
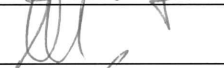





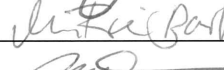
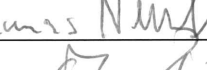
















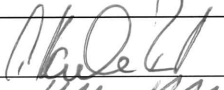



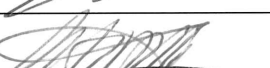

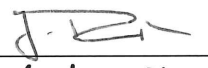

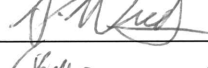



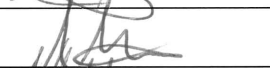

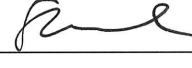
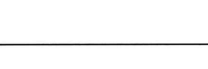
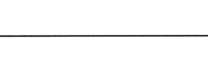
Mathias Dietz



Elisabeth Rickenbach

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation von «Schweigepflichtentbindung nach dem Tod»

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Schallenberg Juri		26 Pegg Marcel	
2 Marion Jentlein		27 Zinner Nicole	
3 Quer János		28 Reb Armin	
4 Greber Kenny		29 Hug Celine	
5 Hess Linda		30 Müller Mathis	
6 Meier Felix		31 Vonanthen Isabelle	
7 Müller Elina		32 Riegg Jost	
8 Nidder Fusi Jacobine		33 Vogel Simon	
9 Schönegger Trandi		34 Braun Bernhard	
10 Nafziger Martin		35 Hauer Corvica	
11 Bruggmann Marina		36 Langfeld Tere	
12 GIGLIANI Koen		37 Keller Ueli	
13 Brulmann Markus		38 Didi Feuerle	
14 Wohlfeiler Edith		39 Rinkhal Sander	
15 Semebiri Usula		40 Weilenmann Simon	
16 Imhof Kilian		41 KRODLER Dean	
17 Schöbe Steer		42 Strahl Michael	
18 Wildknecht Bas		43 Alfons Müller Martina	
19 Bülker Peter		44 Fritscher Manuela	
20 Frei Barbara Michaela		45 Niederberger Thomas	
21 Rüdisili Marc		46 Bieri Peter	
22 Siegenthaler Rüdiger		47 Wanger Andreas	
23 Streps Romy		48 Engeli Daniel	
24 Stricker Chash		49 FABRIZIO HUGENBLOER	
25 Lentholt Stefan		50 Bernold Claudio	

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 Hodel Rost Cornelia		76	
52 Brenner Martin		77	
53 Winkler Atila		78	
54 Spiri Robin		79	
55 Witzler Marcel		80	
56 Mader Christen		81	
57 Anden Sjoll		82	
58 Oliver Martin		83	
59 Ricklin Judith		84	
60 Wyrin Andreas		85	
61 Jung Wiedi		86	
62 Claude Bruno		87	
63 Marki Ulrike		88	
64 Holdermann Peter		89	
65 Bachmann Eveline		90	
66 Hühemann Alan		91	
67 Singer Aladek		92	
68 Ebenle Stephanie		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	